

Erledigt noch immer Thinkpad L420....

Beitrag von „variousos“ vom 7. September 2015, 19:09

Hallo und guten Abend,

ich verstehe es einfach nicht. Mir wurde empfohlen, dass ich wegen der besseren Kompatibilität von System Info es mal mit Windows 7 ausprobieren solle. Gesagt getan. Dann lud ich Java herunter. Aber eine alte Version 6 habe ich nirgends mehr gefunden. Und wenn ich die neueste Version 8 benutze, dann passiert wie seit Wochen absolut nicht in System Info...die Seite bleibt einfach "leer"!

Hat jemand eine Idee??

LG und Danke

variousos

Beitrag von „grt“ vom 7. September 2015, 19:38

hmmmm... nö, keine idee. aber warum legst du nicht einfach auf einer "bastelHDD" los?
ich würde mir einen fat-cloverstick erstellen, dort die nullcpu, fakesmc und ps2.kexte parken je nach dem noch die intel1000e.kext für das kabelnetz dazu, von hand (festplattendienstprogramm) auf einem anderen stick die gewünschte installation erstellen - wenn das l420 den t- und x-modellen so ähnlich ist, wie es die thinkwiki vermuten lässt, das bios auf legacy stellen, den mbr-patch (musste suchen -> mbr-patch für x220) in den installationsstick einbauen und auf gehts (installationsstick mit dem cloverstick booten).
die diskrete grafik (wenn vorhanden) muss natürlich abgeschaltet sein. für ml und mavericks musste useKernelcache=no eingegeben werden. was geht und was nicht siehst du dann, und kannst entsprechend anpassen.

Beitrag von „Doe1John“ vom 7. September 2015, 19:44

useKernelcache=no --> UseKernelCache=No so wirds geschrieben, sonst funzt es nicht..

Beitrag von „grt“ vom 7. September 2015, 19:46

[Hobbit](#): weiss ich doch eigentlich... aber gross&klein und so vergess ich immer mal wieder - gelobe besserung, was das korrekte schreiben von befehlen und so betrifft 😓

Beitrag von „variousos“ vom 7. September 2015, 20:22

Erst einmal vielen Dank für die Antworten. Da ich bisher "Osmosis-Verwöhnt" war (damit meine ich die einfache Installation), stehe ich zugegebenermassen bei dem allem vor einem Riesenberg. Gibt es hier dafür nachvollziehbare Tutuorials?

Sorry:-)

DANKE und Gruß

variousos

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. September 2015, 20:44

Hängt natürlich an dem Booter, den Du verwenden willst.. Schon entschieden? Ganz neu dabei bist Du ja nicht..

Beitrag von „grt“ vom 7. September 2015, 22:38

na denn.. ein "kurztutorial" fürs irgendwie erstmal draufkriegen (getestet mit ML/maV an thinkpads x220,T420 und W520, hardware sehr ähnlich dem L420):

du brauchst 2 usbsticks -> einen für die installationsdaten mit 8gig, einen anderen für den bootloader. ich bevorzuge diese variante, so hab ich einen cleaninstallstick und kann mir den bootloader so zusammenstricken, wie es die hardware will und muss nix an den eigentlichen installationsdaten ändern - extraordner oder ähnliches zeugs und wenn die eine cloverversion nicht passt, kann ich gefahrlos eine andere testen (gelegentlich war der gute clover etwas zickig mit dem überbügeln von versionen über eine andere, da empfiehlt sich u.u. schlichtes löschen/formatieren und dann die neue version installieren - unschön, wenn dabei gleich alle installationsdateien mit draufgingen....

weil ich morgen richtig fies früh raus muss, geb ich dir die suchstichwörter,wenn ich auf antrieb den betreffenden beitrag nicht finde, suchen musst du dann bitte selbst

am laufenden hacki erstellst du dir einen installationsstick mit dem system (griven hat eine prima anleitung geschrieben -> finde ich grad nicht) und packst den mbrpatch aus [DIESEM](#) beitrag mit auf den stick (der ist für mavericks, gibt es auch für ML). die bioeinstellungen aus dem thread müssten eigentlich auch passen.

nun der bootstick: irgendein stick, den du übrig hast, grösse egal, hauptsache fat32 und mbr - ein standardstick. dort installierst du clover, ich hatte die etwas älteren versionen, hab nichts grossartig geändert, die meisten einstellungen kann man beim booten vornehmen. nach EFI/CLOVER/kexts/10.x verfrachtest du die minimal notwendigen kexte: nullcpupowermanagement.kext, fakesmc.kext (ohne plugins), voodooPS2.kext (oder die apple...ps2 -varianten) und sinnvoll ist auch die AppleIntelE1000e.kext fürs netzwerk.

beim starten drückst du f12 und wählst den cloverstick aus. irgendwann zwischendrin macht es sinn, mal auf f4 zu drücken, wenn der cloverstick geladen wurde, damit extrahierst du die acpitabellen inkl. der dsdt, die du dann später bearbeiten kannst. sie landen in EFI/CLOVER/ACPI/origin.

clover bietet ziemlich viele einstellmöglichkeiten beim starten: kontrollier die einstellungen -> ist die smbiosversion einigermaßen sinnvoll, stimmen grafik und cpu? in der dsdt-abteilung (um die genaue überschrift rauszufinden müsste ich neustarten, dann ist der beitrag futsch....) klickst du alle haken weg, nix patchen bei der installation! so. nun die bootflags: UseKernelCache=no -v und um sicher zugehen, dass auch wirklich alle kexte brav neu geladen werden, einmal die spacetaste drücken, und "ohne caches mit gepatchten kexten" (sinngemäss - ich starte jetzt nicht neu..) auswählen. müsste eigentlich nun in der installation landen. zumindest würde es ein t- oder x-thinkpad der selben generation tun. die festplatte braucht mbr, guid geht nicht - ebenfalls auf x und t bezogen. so müsstest du eigentlich erstmal ein basissystem auf die platte kriegen.

Beitrag von „Doe1John“ vom 8. September 2015, 09:29

[grt](#), ist schon okay. Aber die neuen User wissen oft nicht, dass es eben auch oftmals bei solchen Sachen an diesen Kleinigkeiten hängt (eben die Groß- und Kleinschreibung). Man wundert sich dann, wenn der Ratschlag "richtig" war, aber eben "falsch" geschrieben wurde.

